

Naish Park 2011 // 10 und 12 qm im Test



Im November 2010 hatten wir erstmals die Gelegenheit den Newcomer **Naish Park in 10 qm** zu testen. Da ein Kite in dieser Größe, eine Referenz für die gesamte Modell-Range darstellt. Beeindruckt von seiner unkomplizierten Handhabung in Verbindung mit der sehr gut zu verwertenden Leistung, folgte ihm der 12 qm Park auf den Prüfstand. Zwei Quadratmeter mehr oder weniger können die Charakteristik eines Kites erheblich beeinflussen. Umso erfreulicher war es festzustellen, dass unabhängig von der

Größe nur eine leichte Verschiebung der Leistungswerte stattfand.

Komfort: Der Park zeigt keinerlei Allüren, der Stand im Windfenster ist stabil und beweist gerade bei unkonzentrierter Fahrweise seine Vorteile. Im absolut unteren Wind-Bereich und bei zu straffen Steuerleinen muss der Fahrer die Leinen-Spannung etwas im Auge behalten, da sich sonst ein Back-Stall ankündigt. Die Am-Wind Leistungen würden wir mit gut bewerten und erfordern keinen größeren Kraft-Aufwand. Generell und unabhängig von der Anknüpfung benötigt man wenig Kraft was den Komfort deutlich nach oben schraubt.

Springen: Durch seine Präzise Steuerung und sein schnelles Flugverhalten lässt sich einiges an Lift herauskitzeln, insbesondere die Hangtime macht sich beim 12er stärker ausgeprägt bemerkbar. Für ausgehakte Sprünge bzw. Manöver braucht der Adjuster nicht im größeren Umfang einbezogen werden, da sich die Leistung gut kontrollieren lässt. Zur Landung hin zeigt der Park ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Kraft und Ansprechverhalten auf Steuerbefehle.

Safety: Ein seit Jahren bewehrtes und leicht verständliches Quick-Release System was auch bei allen anderen Modellen von Naish zum Einsatz kommt. Nach dem Auslösen rutscht die Bar auf einer Front-Leine zum Kite hin und Drucklosigkeit stellt sich ein.

Relaunch: Das Wasserstart-Verhalten gestaltet sich klassisch und unkompliziert. Durch ziehen einer Steuerleine wandert der Park an den Windfenster-Rand und ist Start-bereit. Im unteren Wind-Bereich ist etwas mehr Gefühl erforderlich.

Fazit: Im direkten Vergleich der beiden Kite-Größen zeigten sich keine wesentlichen Abweichungen in Bezug auf ihren Charakter. Der Park folgt sehr direkt und lebendig den Lenkbefehlen, die Kraftentfaltung vollzieht sich harmonisch und angenehm druckvoll. Die Ursprüngliche Ankündigung des Parks bezog sich auf einen Kite der die Lücke zwischen Bolt und Torch schließen sollte. Diese Aufgabenstellung wurde bestens gelöst. In der Praxis fand er unter den Freeride orientierten neue Anhänger und auch in der Welle scheint er mit seiner kompakten Art gut anzukommen. Kaum Eingewöhnungszeit und ein angenehmes Barfeeling sorgen neben dem recht auffälligen Design und der sauberen Verarbeitung für ideale Praxistauglichkeit.

// Naish Park 2011 - Größen und Preise (Kite only)

6,0 qm - 799,00 €

7,0 qm - 849,00 €

8,0 qm - 899,00 €

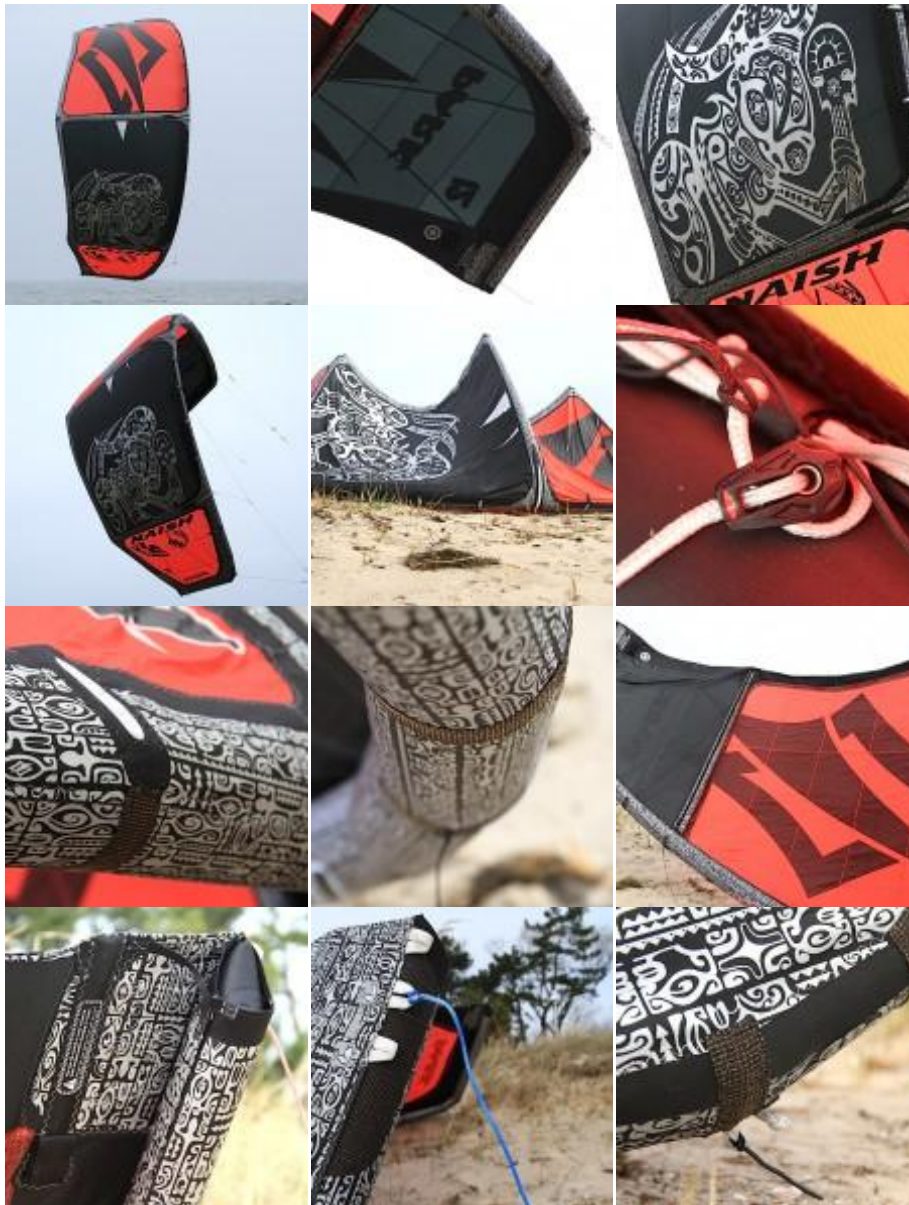
9,0 qm - 979,00 €

10,0 qm - 999,00 € (im ProBoarding Test)

12,0 qm - 1049,00 € (im ProBoarding Test)

14,0 qm - 1149,00 €

// 2011 Universal Control System 18-20" Bar / Leinen-Länge 20m+4m - 399,00 €



Quelle: Proboarding.de

